

„kulturMontag“ zum Literaturnobelpreis 2019: Reportage und Live-Bericht aus Stockholm, Live-Talk im ORF-Studio und Handke-Doku

Utl.: Am 9. Dezember ab 22.30 Uhr in ORF 2 =

Wien (OTS) - Am 10. Dezember 2019 soll Peter Handke mit dem Literaturnobelpreis ausgezeichnet werden. Eine umjubelte wie umstrittene Entscheidung, wie die hitzige öffentliche Diskussion zeigt. Lässt sich der literarische Handke unabhängig vom politischen bewerten? Diese und weitere spannende Fragen rund um den Literaturnobelpreis 2019 thematisiert eine „kulturMontag“-Spezialsendung am 9. Dezember, live um 22.30 Uhr in ORF 2. Auf dem Programm stehen eine Reportage zu Hintergründen, Zusammenhängen und aktuellen Entwicklungen sowie Interviews mit Autoren wie Daniel Kehlmann, Salman Rushdie und Maya Haderlap, weiters ein Live-Bericht von ORF-Literaturexpertin Katja Gasser aus Stockholm sowie eine hochkarätige Experten-Diskussionsrunde. Bei ORF-TV-Kulturchef Martin Traxl im ORF-Zentrum sprechen Germanist und Literaturkritiker Klaus Kastberger, die Slawistin und Literaturwissenschaftlerin Miranda Jakiša, der serbische Autor Marko Dini und der Außenpolitik-Experte für Südosteuropa, Wolfgang Petritsch über Kunst und Moral, Werk und Wirken, Poesie und Politik.

Immer noch Sturm? Der Spaltpilz Peter Handke

Seit der Entscheidung der Schwedischen Akademie, den Literaturnobelpreis 2019 an Peter Hanke zu vergeben, gehen die Wogen hoch, entzweit der österreichische Schriftsteller nicht nur die literarische Welt. Es ist eine nicht enden wollende Kontroverse um Handkes Sympathien mit Serbien und dessen Ex-Präsidenten Slobodan Milošević entbrannt. Handke - ein wahnhafter „Blut-und-Boden“-Dichter, eine persona non grata, die den Literaturnobelpreis nicht verdiene oder ein Popstar, Poet und Provokateur, eine literarische Instanz, die die höchste Auszeichnung schon zehnmal verdient hätte, wie Nobelpreisträgerin Elfriede Jelinek versichert? Lässt sich der literarische Handke unabhängig vom politischen bewerten?

Anschließend zeigt ORF 2 die Dokumentation „Peter Handke - Bin im Wald. Kann sein, dass ich mich verspäte...“ (23.35 Uhr) von Corrina Belz. Für ihr eindrucksvolles wie einfühlsames Porträt des bekanntlich Schwierigen traf die Filmemacherin den Literaten, der zu

den bedeutendsten deutschsprachigen Schriftstellern der Gegenwart zählt, 2016 in seinem Haus bei Paris.

ORF III begleitet den Nobelpreis ebenfalls programmlich - Details unter [presse.ORF.at](https://presse.orf.at).

~

Rückfragehinweis:

ORF-Pressestelle

Ruza Holzhacker

(01) 87878 - DW 14703

[https://presse.ORF.at](https://presse.orf.at)

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/248/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0119 2019-12-06/14:13

061413 Dez 19

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20191206_OTS0119